

Vorsorgeuntersuchung	Geburt	U4	U6	U7	U9	U11	J1/J2	Ab 18 Jahre	≥ 60	
Alter (in vollendeten Monaten/Jahre)	2 Monate	3 Monate	4 Monate	11-14 Monate	15-23 Monate siehe a)	5-6 Jahre siehe a)	9-11 Jahre siehe a)	12-17 Jahre siehe a)	Ab 18 Jahre	≥ 60
Tetanus (Wundstarrkrampf) <sup>1</sup>	1.	2.	3.	4.		A	A	A	A*	A*
Diphtherie <sup>1</sup> (siehe b)	1.	2.	3.	4.		A	A	A	A*	A*
Pertussis (Keuchhusten) <sup>1</sup>	1.	2.	3.	4.		A	A	A	A**	A**
Haemophilus influenzae Typ b (Hib) <sup>1</sup>	1.	2.c)	3.	4.						
Poliomyelitis (Kinderlähmung) <sup>1</sup>	1.	2.c)	3.	4.			A	A		
Hepatitis B <sup>1</sup>	d)	1.	2.c)	3.	4.		G	G		
Pneumokokken <sup>2</sup>	1.	2.	3.	4.	1.e) ab 12 Mon.	1.e) ab 12 Mon.				S
Meningokokken C					1.e) ab 12 Mon.	1.e) ab 12 Mon.				
Masern-Mumps-Röteln (MMR) <sup>3</sup>				1.	2.					
Varizellen (Windpocken) <sup>3</sup>				1.	2.		****	****		
Influenza <sup>4</sup>										S
Humane Papillomviren (HPV) <sup>5</sup>								SM		

Stand: August 2010. Nach Empfehlung der Ständigen Impfkommission (STIKO), Epid. Bull. Nr. 30/2010, S. 280

- A Auffrischung: zu den Impfabständen bei Verwendung von Kombinationsimpfstoffen, die Td-Antigen beinhalten, s. Anwendungshinweise in den Neuerungen der Empfehlungen der STIKO Epid. Bull. Nr. 3/2009
- G Grundimmunisierung aller noch nicht geimpften Jugendlichen bzw. Komplettierung eines unvollständigen Impfschutzes
- S Standardimpfung mit allgemeiner Anwendung = Regelimpfung
- SM Standardimpfung für Mädchen
- a) Zu diesem Zeitpunkt soll der Impfstatus unbedingt überprüft und gegebenenfalls vervollständigt werden.
- b) Ab einem Alter von 5 bzw. 6 Jahren wird zur Auffrischung ein Impfstoff mit reduziertem Diphtherietoxoid-Gehalt (d) verwendet.
- c) Bei monovalenter Anwendung bzw. bei Kombinationsimpfstoffen ohne Pertussiskomponente kann diese Dosis entfallen.
- d) siehe Anmerkungen „Postexpositionelle Hepatitis-B-Prophylaxe bei Neugeborenen“ (Epid. Bull. Nr. 30/2010, Seite 281)
- e) Zur Möglichkeit der Koadministration von Impfstoffen sind die Fachinformationen zu beachten.
- \* Jeweils 10 Jahre nach der letzten vorangegangenen Dosis
- \*\* Alle Erwachsenen sollen die nächste fällige Td-Impfung einmalig als Tdap (bei entsprechender Indikation als Tdap-IPV)-Kombinationsimpfung erhalten.
- \*\*\* Gefährdete Kleinkinder (vom vollendeten 2. Lebensjahr bis zum vollendeten 5. Lebensjahr) erhalten eine Impfung mit Pneumokokken-Konjugatimpfstoff. (Epid. Bull. Nr. 33/2010, Seite 334)
- \*\*\*\* Impfung von Jugendlichen ohne Windpockenerkrankung oder -impfung (Epid. Bull. Nr. 30/2010, Seite 291)
- 1 Abstände zwischen den Impfungen der Grundimmunisierung mindestens 4 Wochen; Abstand zwischen vorletzter und letzter Impfung der Grundimmunisierung mindestens 6 Monate
- 2 Generelle Impfung gegen Pneumokokken für Säuglinge und Kleinkinder bis zum vollendeten 2. Lebensjahr mit einem Pneumokokken-Konjugatimpfstoff; Standardimpfung für Personen ≥ 60 Jahre mit Polysaccharid-Impfstoff; Wiederholungsimpfung im Abstand von 5 Jahren nur bei bestimmten Indikationen (vgl. Epid. Bull. Nr. 30/2010, Tabelle 2, S. 290)
- 3 Mindestabstand zwischen den Impfungen: 4 bis 6 Wochen
- 4 Jährlich mit dem von der WHO empfohlenen aktuellen Impfstoff
- 5 Grundimmunisierung mit 3 Dosen für alle Mädchen im Alter von 12 bis 17 Jahren

Unabhängig von den in der Tabelle genannten Terminen sollten, wann immer eine Arztkonsultation erfolgt, die Impfdokumentation überprüft und fehlende Impfungen nachgeholt werden.